

Projekttitel	Professionelle Kompetenzentwicklung durch videobasierte Fallarbeit in der Lehrpersonenausbildung Eine explorative Studie in den Fachdidaktiken Bewegung und Sport, Bildnerisches Gestalten (BG), Geografie, Textiles und Technisches Gestalten (TTG) an der PHBern	
Projektleitung	Dr. Vera Molinari PHBern Institut Sekundarstufe I Bremgartenstrasse 145 CH-3012 Bern Telefon +41 31 309 25 36 E-Mail vera.molinari@phbern.ch	Ursula Aebersold PHBern Institut Primarstufe Fabrikstrasse 8 CH-3012 Bern Telefon +41 31 309 23 73 E-Mail ursula.aebersold@phbern.ch Dr. Verena Huber Nievergelt PHBern Institut Primarstufe Fabrikstrasse 8 CH-3012 Bern Telefon +41 31 309 26 92 E-Mail verena.huber@phbern.ch
		Dr. Matthias Probst PHBern Institut Sekundarstufe II Fabrikstrasse 8 CH-3012 Bern Telefon +41 31 309 25 05 E-Mail matthias.probst@phbern.ch
Projektteam	Fabian Rindlisbacher, IFE, PHBern Caroline Conk, IFE, PHBern Sandra Gautschi, IFE, PHBern Jöri Hoppler, IFE, PHBern	
Abstract	Die Planung und Umsetzung von kompetenzorientiertem, kognitiv aktivierendem Fachunterricht sind herausfordernd. Entsprechend gilt es, angehende Lehrpersonen bestmöglich darauf vorzubereiten. Videobasierte Fallarbeit (vbF) schafft einen engen Theorie-Praxis-Bezug und gilt daher als probate Methode in der Lehrpersonenbildung. In den am Projekt beteiligten Fächern Bewegung und Sport (B&S), Bildnerisches Gestalten (BG), Geografie (Geo) sowie Technisches und Textiles Gestalten (TTG) gibt es allerdings noch kaum konkrete Umsetzungen in der fachdidaktischen Lehre. Insbesondere ist noch wenig bekannt, wie Lehr-Lern-Settings (LLS) mit vbF konkret gestaltet werden müssen, um professionelle Kompetenz (pK) fördern zu können. Vor diesem Hintergrund beschäftigte sich das Projekt mit der Entwicklung und Durchführung von vbF in der fachdidaktischen Lehre sowie mit deren Einschätzung durch Studierende. Kognitive Aktivierung als Dimension von Unterrichtsqualität diente dabei als gemeinsamer fachdidaktischer Fokus für alle Fächer. Im Zentrum standen die folgenden Fragen: 1. Wie schätzen Studierende die Bedeutung von vbF für die Entwicklung ihrer pK hinsichtlich der Planung und Durchführung eines kognitiv aktivierenden, kompetenzorientierten adaptiven Fachunterrichts ein? 2. Welche Entwicklung pK zeigt sich bei Studierenden ausgehend von vbF mit Blick auf die Umsetzung von kognitiver Aktivierung im kompetenzorientierten adaptiven Fachunterricht? 3. Welche Empfehlungen können für die Entwicklung von fachdidaktischen LLS mit vbF auf Hochschulebene zur Förderung professioneller Kompetenz forschungsbasiert abgeleitet werden? Auf der Grundlage von Unterrichtsvideos des E-Portals der PHBern (www.phbern.ch/e-portal-kfue) wurden fachdidaktische LLS mit vbF für Studierende in B&S (Zyklus 3), BG (Zyklus 2), Geo (Sekundarstufe 2) und TTG (Zyklus 2) entwickelt. Leitend für den Aufbau pK mit vbF waren die Ebenen Disposition, situationsbezogene Fähigkeiten (Beobachtung, Interpretation und Entscheidungsfindung) und Performanz.	

Vor und nach der Durchführung des LLS wurden Einschätzungen der Studierenden zur Bedeutung der vbF und zur Entwicklung ihrer pK erhoben (n=14-68 pro Fach). Vor und nach einem auf das LLS folgenden Praktikum wurden mit ausgewählten Studierenden (n=8-12 pro Fach) leitfadengestützte Interviews geführt. Während des Praktikums fanden teilnehmende Beobachtungen statt.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Studierenden die vbF in allen Fächern grundsätzlich als bedeutsam für die Entwicklung ihrer pK im Hinblick auf kognitive Aktivierung ansehen. Weiterführend wurden Empfehlungen für vbF in der fachdidaktischen Ausbildung abgeleitet. Insbesondere fachspezifische unterstützende Unterlagen sowie ein systematisches, schrittweises Vorgehen der vbF scheinen erfolgsversprechend zu sein. Zu beachten ist die Anpassung der LLS im Verhältnis zur Gesamtheit fachdidaktischer Lehre sowie eine ausgewogene Verteilung von Input und eigener Aktivität der Studierenden.

Schlagworte	Fachdidaktik, Hochschuldidaktik in der Lehrer_innenbildung, kompetenzorientierter adaptiver Unterricht, videobasierte Fallarbeit, professionelle Kompetenz, kognitive Aktivierung
Laufzeit	01.01.2023 bis 31.07.2026

Stand: 02.09.2026